

Betreff: Re: Verfahren [REDACTED] ./ Piratenpartei Schweiz, Geschäfts-Nr. SR3.2

Von: [REDACTED]

Datum: 24.01.2015 11:33

An: Malte Sommerfeld <justiziar@piratenpartei-sh.de>, Renato Sigg <renatosigg@swissonline.ch>, alexander.brehm@piratenpartei.ch, gericht@piratengericht.ch

Am 24.01.2015 11:23, schrieb [REDACTED]

Dass die Gegenpartei vor Gericht lügt, finde ich absolut nicht in Ordnung!

Vor Gericht zu lügen sollte Konsequenzen haben. Ich beantrage daher, dass bezüglich dieser Lüge, die durch Vorlage meiner Mail «Re: Urabstimmungsaufruf» vom 02.09.2014 22:02 auch eindeutig als Lüge entlarvt worden ist, zusätzlich zum laufenden Verfahren strafrechtliche Konsequenzen eingeleitet werden.

Lieber Gruss

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]